

für junge Damen eignet, dann aber auch, dass nach dem Ansichts-Versenden desselben an Vorsteher, Lehrer und Lehrerinnen in Töcherschulen durch die Einführung als Schulbuch ein auf lange Zeit ausdauernder, lohnender Gewinn für die Sortimentshandlungen erfolgen muss, berechtigt mich wohl zu der Bitte an die Herren Collegen, diesem gediegenen Werke immerfort ihre Aufmerksamkeit zu schenken.

Gleichzeitig kommt zur Versendung:

4) Der Interpunktionschüler.

Mit einer großen Anzahl erläuternder Beispiele und Übungsaufgaben.

Für Lehrer und Schüler in Oberklassen von Volksschulen, so wie für Erwachsene zum Selbstunterricht. — Nebst einem Anhang:

Die gleichlautenden Wörter in möglichst vollständiger Zusammenstellung.

Von **Gg. A. Winter**,

Oberlehrer an der Bürgerschule zu Kirchberg.

Preis 6 Ngr. (Rab. 25 %) Partipreis für je 25 Expl. auf einmal 2 fl 15 Ngr.

Dies Werkchen bildet auch den von der Volksschullehrerwelt längst erwarteten 3. Band des grösseren Werkes: *Lehrstoffe für den Gesamtunterricht in der Schreib-Lesemethode, der Sprachlehre und Rechtschreibung mit Interpunctionslehre etc.* (Neue Gesamtausgabe von des Verfassers „*Unterricht in der deutschen Rechtschreibung, verbunden mit der Sprachlehre.*)

Der Name des Verf. hat bei dem pädagogischen Publikum einen so guten Klang, daß wohl nur die Anzeige von dem Erscheinen dieses Buches nöthig ist. Ich ersuche die verehrlichen Sortimentshandlungen freundlich, die Lehrer an Bürger- und Landschulen ihres Wirkungskreises mit dem Vorhandensein desselben bekannt zu machen.

Sowohl die sammtl. vorher angezeigten, als auch das nachstehende Werk werden von mir in der nächsten Zeit in den gelesensten Zeitschriften angezeigt, und werde ich auch außerdem noch Sortimentshandlungen durch Inserate in Zeitschriften ihres Wirkungskreises bei ihrer gest. Verwendung gern unterstützen, sobald sie einen Theil der Anzeigegebühren tragen. Zu diesem Behufe erbitte ich mir gefl. baldigst die genaue Angabe:

- 1) Des anzuzweigenden Werkes.
- 2) Der Zeitschrift, in welcher inserirt werden soll.
- 3) Der Insertionsgebühren der betr. Zeitschriften im Allgemeinen pro Zeile oder deren Raum.
- 4) Des Kostenantheils, welcher getragen werden soll.

Handlungen, welche unverlangt keine Nova annehmen, wollen gefl. baldigst hiervon verlangen, doch bitte ich auch Diejenigen, die wohl Novitäten annehmen, jedoch eine größere Anzahl von Exemplaren wünschen, als ich im Allgemeinen versenden kann, mir ihren Bedarf gefl. baldigst anzugeben.

Leipzig, den 1. September 1846.

Ergebenst

Jm. Fr. Wöller.

[6799.] Im Verlage von **Jm. Fr. Wöller** in Leipzig erschien so eben, kann aber nur auf ausdrückliches Verlangen pro nov. in sehr mäßiger Anzahl versandt werden:

Winter's, Gg. A., (Oberlehrer.)

Lehrstoffe für den Gesamtunterricht in der Schreib-Lesemethode, der Sprachlehre und Rechtschreibung mit Interpunctionslehre.

Neue Gesamtausgabe

des Unterrichts in der deutschen Rechtschreibung verbunden mit der Sprachlehre.

Preis 1 fl 8 ggr = 10 Ngr (netto 1 fl.)

Bei je 12 im 1. Rechnungsjahre bezogenen Expl. 33 1/2 Rab. und 1 Freixemplar.

Hiervon wird auch (zu höheren Preisen) apart gegeben:

1. Band. Methodik der Rechtschreibung und Lehrstoff w. s. w. Preis 18 Ngr (netto 13 1/2 Ngr).

2. Band. Die Wort- und Satzlehre u. Preis 24 Ngr (netto 18 Ngr).

3. Band. Der Interpunktionschüler. (Für Lehrer und Schüler zugleich bearbeitet.) Preis 6 Ngr (netto 4 1/2 Ngr).

Partipreis für je 25 Exemplare auf einmal 3 fl 15 Ngr (baar netto 2 fl 18 Ngr).

Da dieß Werk einstimmig von den tüchtigsten Pädagogen Deutschlands als das erste ganz aus der eigentlichen Schulpraxis hervorgegangene Werk über deutsche Grammatik für Volksschulen bezeichnet, überhaupt allseitig als ein vorzügliches, durch strenge Methode sich auszeichnendes, musterhaftes und reichhaltiges Lehrbuch für den deutschen Sprachunterricht empfohlen worden ist, so bedarf es wohl von des Verlegers Seite keiner besondern Empfehlung, sondern nur der freundlichen Bitte an die verehr. Herren Collegen, den Lehrern ihres Wirkungskreises dasselbe zur Ansicht mittheilen zu wollen.

Angezeigt wird es in Kurzem von dem Verleger in den gelesensten, politischen und pädagogischen Zeitschriften; doch werden auch außerdem Sortimentshandlungen noch durch Inserate in Zeitschriften ihrer Gegend bei ihrer Verwendung gern unterstützt, sobald sie einen Theil der Insertionskosten tragen. Hierzu ist jedoch die Angabe nöthig:

- 1) die Zeitschrift, worin angezeigt werden soll,
- 2) die Insertionsgebühren der betr. Zeitschriften im Allgemeinen pro Zeile oder deren Raum,
- 3) des Kostenantheils, der getragen werden soll.

Da dieß Werk selbst an Handlungen, die sonst Novitäten annehmen, nicht unverlangt pro nov. gesandt wird, so werden die Handlungen, welche Expl. wünschen, freundlichst gebeten, ihren Bedarf hiervon baldigst anzugeben. Besonders muß bemerkt werden, daß nur in sehr mäßiger Anzahl à Cond. geliefert werden kann, was man gefl. beachten wolle.

[6800.] Neue Romane

bei **Julius Helbig** in Altenburg.

Flinzer, Palomita. à 1 fl ord. = 20 Ngr netto.

Frick, Ida, Novellen. 2. Bd. à 1 fl ord. = 20 Ngr netto.

Hesekiel, Faust und Don Juan. 3 Bände, à 3 fl ord. = 2 fl netto.

Dessen Berlin und Rom, 2 Bde. à 2 fl ord. = 1 fl 10 Ngr netto.

[6801.] Heute versandte ich:

Bilder

aus dem Leben Jesu

und

der Apostel,

Von **J. V. Pyker,**

Erzbischof von Grlau.

Mit 24 ausgewählten Stahlstichen.

Zweite Ausgabe.

Erste Lieferung.

Hoch 4. Preis 10 Ngr ord., 7 1/2 Ngr netto.

(Auf 12 Ex. + 1 Freixemplar.)

Indem ich um Ihre thätigste Verwendung für diese zweite wohlfeile Ausgabe des rühmlichst bekannten Prachtwerkes bitte, ersuche ich Sie zugleich um baldige Angabe, wie viel Ex. Sie von der Fortsetzung zu erhalten wünschen.

Das Werk erscheint in schneller, ununterbrochener Reihenfolge in 12 Lieferungen, deren jede zwei prachtvolle Stahlstiche mit dem darauf bezüglichen Texte enthält.

Ex. der 1. Lfg., Prospective und Subscriptionslisten stehen noch ferner zu Diensten.

Leipzig, den 1. Septbr. 1846.

B. G. Teubner.

[6802.] Bei mir ist so eben erschienen:

Anklage

und

Straferkenntniß

gegen den

Buchhändler Theile zu Königsberg

und die öffentliche Meinung daselbst.

Ein Beitrag zur Charakteristik der neuesten Zeit-

von

Friedrich Gruener.

Preis 2 1/2 Ngr.

Ich habe dieses Schriftchen an alle Handlungen gesandt, welche Nova annehmen, und den Saldo gezahlt haben, außerhalb Preußen jedoch nur in mäßiger Anzahl.

Leipzig, 3. Sept. 1846.

Gust. Mayer.

[6803.] So eben ist erschienen und auf Verlangen von uns à Cond. zu erhalten:

Praktische Sammlung bester und höchst interessanter Schachspiel-Probleme, durch mehr als zweitausend Beispiele anschaulich gemacht und aus ältern und neuern Schriftstellern zusammengetragen

von

A. Alexandre.

Gr. 8. Geh. 5 1/2 Thlr.

Leipzig, 12. Septbr. 1846.

Brockhaus & Wenner.

[6804.] Bei **Ch. Th. Groos** in Karlsruhe erschien soeben und wurde an die Handlungen, welche Nova annehmen versandt:

Ueber das Verbot

ganzer Verlagsfirmen.

Von

Heinr. Bernh. Oppenheim.

„Und wird uns der ganze Verlag verboten, Verschwindelnd Ende von selbst die Censur.“

G. Seine

gr. 8. geh. 18 Kr., 6 Ngr.